

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.03.2012	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Stadtplanungsamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2012/0083 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 9 Kostenstelle: 061-030-1400 Kostenträger: 5110-21		
Investitionsnummer: 08061-4945 Sachkonto: 093010		

Betreff: Durchführung einer Umfrage im Sanierungsgebiet "Westliche Innenstadt - Mollerstadt"
zur Testphase Grafenstraße

Vorlage vom: 29.02.2012

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat beauftragt das Stadtplanungsamt mit der Durchführung der Umfrage im Sanierungsgebiet „Westliche Innenstadt – Mollerstadt“.

Der Magistrat stimmt den für die Umfrage vorgesehenen Fragebögen zu; für die Umfrage stehen ausreichend Städtebaufördermittel als Restmittel im Produktbereich 9, Inv.-Nr. 08061-4945, Kostenstelle 061-030-1400 San. Mollerstadt – Weitere Vorbereitung zur Verfügung.

Anlagen: 120228_frageboegen_js
DAMollerstadtGrundkarteNH-Gebiet Fragebogen

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 29.02.2012

Die Umfrage in der Mollerstadt soll eine weitere Qualitätssteigerung in der Bürgerbeteiligung, im Praktizieren von Bürgernähe und der Umsetzung von Bürgerwünschen durch Verwaltung und Politik ergeben und wurde bereits in der Planungswerkstatt zur Umgestaltung der Grafenstraße am 11.08.2011 als 2. Schritt der Testphase angekündigt. Aufgrund ihrer zu erwartenden Repräsentativität eignet sich die Umfrage unter Gewerbetreibenden, Anwohnern und anderen in besonderer Weise, um die Meinung der Bürgerschaft zur geänderten Verkehrsführung einzuholen, Vorschläge zur Verbesserung etwaiger neuer Problemsituationen zu erfragen und sonstige Anregungen zu diesem Thema zu erhalten.

Die Umfrage wird als Vollerhebung bei Grundstückseigentümern, Gewerbetreibenden und Anwohnern sowie als Befragung vor Ort in dem in der Anlage als Plan beigelegten Bereich durchgeführt. Außerdem besteht auch im Internet die Möglichkeit, den Fragebogen auszufüllen. Das Bürger- und Ordnungsamt stellt die erforderlichen Adressen für die Durchführung der Umfrage von Anwohnerinnen und Anwohnern zur Verfügung, die Abteilung Gewerbewesen die Adressen und Eigentümer der Gewerbetreibenden im Sanierungsgebiet.

Die Auswertung der Umfragen wird in der abgeschotteten Statistikstelle im Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung unter Berücksichtigung der entsprechenden Datenschutzbestimmungen durchgeführt.

Die Datenschutzbeauftragte der Wissenschaftsstadt Darmstadt ist in die Entwicklung der Fragebögen einbezogen und die entsprechenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten.

Ergebnisse der Umfrage werden in Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt durch die Veröffentlichung der Ergebnisse im Internet der interessierten Bevölkerung zugänglich gemacht.

Der Magistrat stimmt den in der Anlage beigefügten, für die Umfragen vorgesehenen Fragebögen zu.

Die für die Befragung notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von rd. 1.500,00 Euro stehen als Restmittel im Produktbereich 9, Kostenstelle 061-030-1400, Inv.-Nr. 08061-4945 San. Mollerstadt – Weitere Vorbereitung zur Verfügung.

Darmstadt, 29.02.2012

61 kr Tel. 3643

Dezernat I

Dezernat III

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Brigitte Lindscheid
Stadträtin

Anlagen

Fragebögen F1-F3

Plan zum Befragungsbereich